

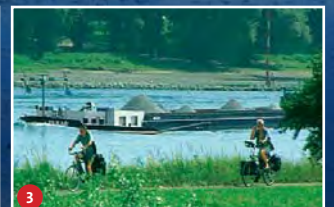
rhein
kreis
neuss

Gut leben
im Rhein-Kreis Neuss





Freundliche Landschaften . . .	4
Historische Höhepunkte . . .	6
Kulturelle Schauplätze	8
Festliche Ereignisse	10
Unterhaltsame Aktivitäten . .	12
Übersichtskarte	16
Erfolgreiche Standorte . . .	20
Schulische Perspektiven . . .	22
Natürliche Energien	24
Vielfältige Verbindungen . .	26
Nette Nachbarn	28
Beste Beziehungen	30





Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat

Herzlich willkommen im Rhein-Kreis Neuss

Ein hohes Maß an Lebensqualität und eine Spitzenstellung im Wirtschaftswachstum – das findet man selten an einem Ort. Im Rhein-Kreis Neuss trifft beides zu. Wie kommt das?

Zum einen verfügt der Kreis auf Grund seiner Lage über eine ganze Reihe hervorragender Standortfaktoren. Zum anderen pflegen wir, bei aller Heimatverbundenheit, gute Beziehungen zu unseren Nachbarn und in alle Welt. Was die Lebensbedingungen für uns und die gesamte Region erheblich erhöht.

Wir sehen den Rhein nicht als Grenze, sondern als Bindeglied. Davon zeugen die vielen Brücken hinüber nach Düsseldorf, der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens. Auch mit den anderen umliegenden Städten und Kreisen verfolgen wir gemeinsame Interessen. Miteinander haben wir einen einzigartigen europäischen Lebens- und Wirtschaftsraum geschaffen.

Vor 2.000 Jahren ließen sich schon die Römer bei uns nieder. Mittlerweile leben rund 450.000 Einwohner im Rhein-Kreis Neuss. Warum es ihnen, und unseren Gästen, hier so gut gefällt, zeigt diese Broschüre. Aber natürlich erlebt man die besondere rheinische Art am besten einfach einmal selbst. Ganz persönlich, eins zu eins, von Mensch zu Mensch: Denn das ist der Maßstab, der unser Denken und Handeln bestimmt.

Ein Kreis für alle, alle für einen Kreis. Es grüßen, in alphabetischer Folge, die Städte Dormagen, Grevenbroich, Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch, Neuss sowie die Gemeinden Jüchen und Rommerskirchen. Wir wünschen viel Vergnügen bei der Lektüre und hoffen, in Zukunft noch mehr Freunde in nah und fern zu finden.

In diesem Sinne: Herzlich willkommen im Rhein-Kreis Neuss

Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat

Schloss Dyck, Jüchen: Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur.

- 2 Flughafen Düsseldorf International: größter Knotenpunkt des Luftverkehrs in Nordrhein-Westfalen.
- 3 Rhein, bei Meerbusch: Lebensader einer uralten Kulturlandschaft.
- 4 Ständehaus, Grevenbroich: Sitz des Landrats, davor eine Skulptur von Heinz Mack.
- 5 Ilvericher Schlinge, Meerbusch: typische Rheinaue in Landschaftsschutzgebiet.

Menschliche Maßstäbe





1



2



3



4



5

Darum ist es am linken Niederrhein so schön

„Vater Rhein“ ist in der ganzen Welt bekannt als der große Strom in Westeuropa. Mit dem Rhein verbinden sich uralte Sagen und romantische Mythen. Der Rhein ist mehr als nur ein Fluss, er stellt eine Lebensader dar: für die Natur und die Kultur der Menschen, die sich im Laufe von Jahrtausenden hier angesiedelt haben.

Jede Rheinlandschaft hat ihren eigenen Reiz – so auch der linke Niederrhein hier im Rhein-Kreis Neuss. Was einen bleibenden Eindruck auf die meisten Besucher macht, ist der Menschenschlag, den auch die Landschaft geprägt hat. Die Leutseligkeit der Rheinländer, ihr lebenslustiges Naturell, ist sprichwörtlich. Land und Leute geben sich liebend gern gastfreundlich.

Winterlandschaft, Dormagen: Schnee fällt nicht oft am Niederrhein, und selten bleibt die weiße Pracht länger liegen.

Stadt plus Land plus Fluss gleich Kreis

Die Dichte der großen Städte und die Flächen der vielen Freiräume in und um den Kreis herum: Aus diesem Spannungsfeld schöpft der Rhein-Kreis Neuss seine Kraft – für das größte Wirtschaftswachstum aller Städte und Kreise in Nordrhein-Westfalen und für eine nachgewiesene hohe Lebensqualität mit zahlreichen Kultur-, Freizeit- und Sportangeboten.

Schon von alters her hat sich der Rhein-Kreis Neuss als Kulturlandschaft entwickelt. Äußerst ertragreiche Böden, weitgehend ebenes Gelände und ein mildes Klima sorgten zunächst für eine intensive Landwirtschaft. Heute dienen die Felder und Weiden zwar immer noch als Erwerbsquellen. Mit den zahlreichen Parkanlagen und Gärten, den Auen und Alleen, bildet die natürliche Umwelt darüber hinaus jedoch einen Lebensraum, in dem die Menschen Ausgleich und Entspannung finden.

- 2 Obstbaumblüte, bei Jüchen: Rund 60% der Fläche im Kreis wird heute noch landwirtschaftlich genutzt.
- 3 Erft, bei Neuss: Von ihrer Quelle in der Eifel aus durchzieht der Nebenfluss des Rheins den Kreis von Südwesten nach Nordosten.
- 4 Getreideernte, bei Grevenbroich: Ertragreiche Lösslehm Böden und mildes Klima mit ganzjährigen Niederschlägen begünstigen den Ackerbau.
- 5 Fachwerkhäuser, Korschenbroich-Liedberg: Und immer wieder grüßt die gute alte Zeit.
- 6 Tulpenfelder, Korschenbroich: Außer Gemüseanbau gibt es hier traditionell großflächige Felder mit Tulpen und anderen Blumen.

Freundliche Landschaften





Novesia, die Neue: Römerstadt, Hansestadt und heute Deutschlands größte Kreisstadt

Als Kaiser Augustus das römische Imperium regierte, schlugen seine Soldaten südlich der heutigen Altstadt von Neuss ein Militärlager auf. Es gehört zu den drei ältesten römischen Ansiedlungen in Deutschland. Neben Novesia gibt es im Rhein-Kreis Neuss noch etliche weitere Zeugnisse dieser über zweitausend Jahre alten Gründungen.

Im Laufe der Zeit haben hier unter anderem noch Normanen und Spanier, Karolinger und Merowinger, Franzosen und Preußen ihre Spuren hinterlassen. Was viele nicht wissen: Neuss ist Hansestadt und mit etwa 150.000 Einwohnern heute größte deutsche Kreisstadt.

1 Quirinus-Münster, Neuss: spätromanische Gründung mit einer charakteristischen barocken Kuppel.

2 Obertor, Neuss: einziges erhaltenes Stadttor der mittelalterlichen Befestigungsanlage.

3 Kloster Knechtsteden, Dormagen: ein beeindruckendes romanisches Bauensemble aus dem 12. Jahrhundert.

4 Schloss Myllendonk, Korschenbroich: Die 1166 erstmals erwähnte Anlage war Sitz eines der bedeutendsten niederrheinischen Adelsgeschlechter.

5 Schloss Hülchrath, Grevenbroich: um 1120 erbaute, typisch niederrheinische Burgranlage.

6 Zollfeste Zons, Dormagen: das idealtypische Muster einer mittelalterlichen Stadtanlage – und ein beliebtes Besuchsziel.

Zollfeste Zons: Mittelalter wie im Märchen

Zu Beginn des 12. Jahrhunderts wurden erste Befestigungen gebaut. Die berühmteste im Rhein-Kreis Neuss ist die Zollfeste Zons, die zu Dormagen gehört. Das „niederrheinische Rothenburg“ ist ein mittelalterliches Kleinod. Die ehemalige kurkölnische Landesburg mit ihrem intakten historischen Stadtbild zieht zahlreiche Besucher aus der Umgebung an. Und von weit her kommen internationale Touristen, um die eindrucksvolle Atmosphäre zu genießen oder auch die wechselnden Ausstellungen im ebenfalls hier gelegenen Kulturzentrum des Rhein-Kreises Neuss zu betrachten.

Klöster, Kirchen, Schlösser, Herrensitze: Landpartie als Zeitreise

Neuss und Zons sind nur zwei Ziele für die Liebhaber historischer Baukultur. Zahlreiche Burgen und Schlösser, herrschaftliche Häuser und Gehöfte befinden sich im Rhein-Kreis Neuss. So erweckt eine Tour über Land die Geschichte zum Leben. Denn viele Denkmäler sind gut gepflegt und laden zur Besichtigung ein.

Viele wichtige Stätten sind als Museen eingerichtet, um Einblicke in die Tradition zu geben. Hier wird aber auch – wie zum Beispiel bei den Festlichen Tagen Alter Musik im Kloster Knechtsteden – Geschichte zum Leben erweckt und Kultur live inszeniert.

Historische Höhepunkte



6



Beispielhaft: zwei Variationen zum Thema Gesamtkunstwerk

Es ist nicht verwunderlich, dass ein Kreis mit rund 450.000 Einwohnern einige kulturelle Attraktionen aufweist. Wundersam ist allerdings, wie es an zwei Orten gelungen ist, Kultur mit Natur und historische Substanz mit zeitgenössischen Bezügen zu verbinden.

Die unmittelbar benachbarten „Spielstätten“ Hombroich und Dyck stellen international herausragende Schauplätze innovativer Ausstellungskonzepte dar.

Museum Insel Hombroich: Kunst parallel zur Natur – und eine ehemalige Raketenstation als avantgardistische Startrampe für Kultur und Architektur

Das Museum Insel Hombroich ist einerseits einzigartig und andererseits charakteristisch für das kulturelle Klima im Rhein-Kreis Neuss. Einzigartig, weil es ein solch individuelles Projekt zur Präsentation einer ebenso bedeutenden wie eigenwilligen Sammlung moderner und modernster sowie alter asiatischer Kunst nirgendwo sonst gibt.

Charakteristisch aber auch, weil es gerade hier möglich war, eine solche Inszenierung zu realisieren: in der typischen Niederrheinlandschaft der renaturierten Neusser Erftauen bei Holzheim – in einem Bund aus privatem, unternehmerischem Elan, kulturpolitischem Willen und vor allem künstlerischer Energie.

Die Vision einer Lebens- und Arbeitsgemeinschaft von Künstlerpersönlichkeiten entwickelt sich weiter im Rahmen einer ehemaligen Raketenstation, wo in freiem Geist geforscht wird und Projekte von Literaten, Fotografen, Architekten und bildenden Künstlern diverser Disziplinen Gestalt annehmen.

Stiftung Schloss Dyck: Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur

Das imposante Wasserschloss Dyck gilt als eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler am Niederrhein. Es kann auf eine fast 1.000-jährige Geschichte zurückblicken und bildet das Herzstück der rund 70 Hektar großen Park- und Gartenanlage.

Die Stiftung Schloss Dyck dient heute einem einzigartigen Zweck: als Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur. Ausstellungen zu verschiedenen Themenfeldern sowie die individuelle Inszenierung international renommierter Künstler faszinieren hunderttausende Besucher jährlich. Und die Neuen Gärten präsentieren zeitgenössische Themengärten, eingebettet in einem „Meer aus Chinaschilf“.

Daneben pflegt man auf Schloss Dyck aber auch die Gastlichkeit und das leibliche Wohl. Stilvolle gastronomische Angebote und traumhafte Veranstaltungsräume lassen keine Wünsche offen.

1 Raketenstation Hombroich, Neuss: das Museum der Langen Foundation in einem Bau des berühmten japanischen Architekten Tadao Ando.

2 Schloss Dyck, Jüchen: auf vier „Inseln“ gegründetes Wasserschloss mit großartigen Park- und Gartenanlagen.

3 Kreismuseum Zons, Dormagen: Teil des Kulturzentrums, mit bedeutender Sammlung zum Zinn des Jugendstils.

4 Clemens-Sels-Museum, Neuss: mit einer kostbaren Sammlung symbolistischer Malerei und zahlreichen Zeugnissen zur 2.000-jährigen Stadtgeschichte.

5 Kulturzentrum Sinsteden, Rommerskirchen: In einem alten Bauernhof präsentiert das Kreislandwirtschaftsmuseum wechselnde Ausstellungen – auf dem gleichen Gelände stehen die Skulpturen-Hallen Ulrich Rückriem.

6 Museum Insel Hombroich, Neuss: „Die Wächter“, eine der zahlreichen Skulpturen von Anatol Herzfeld.

Kulturelle Schauplätze





1



1804
FILMBOURKORPS

Rheinischer Frohsinn – kreisweit gepflegt, weltweit bekannt

Bekanntlich kennt man im Rheinland nicht nur vier, sondern fünf Jahreszeiten: Als zusätzliche Saison gilt der Karneval. Diese Art des Frohsinns ist nicht aufgesetzt, sie ist hier geradezu ein Grundrecht. Davon überzeugen sich Jahr für Jahr zahlreiche Gäste, die teilnehmen an den vielen Festen zwischen Hoppeditz-Erwachen und Aschermittwoch.

Jeder Jeck ist anders – und feiert die Feste, wie sie fallen

Und weil den Rheinländern die närrische Art im Blut liegt, sind sie rund ums Jahr zum Feiern aufgelegt. Dazu findet man im Rhein-Kreis Neuss allerhand Anlässe.

Besonders beliebt ist das alte Brauchtum der Schützenfeste. Ein größeres Regiment als in Neuss wird man sonst nirgendwo finden. Und der große Umzug zum Schützenfest ist eine Attraktion, die weit über die Grenzen von Stadt und Kreis hinausreicht. Rund eine Million Zuschauer zieht das Neusser Schützenfest Jahr für Jahr an.

Schützenfest oder Orgelkonzert, Rock, Rave oder Shakespeare: Wie es Euch gefällt

Was früher das Fest war, ist heute der Event. So oder so: Geselligkeit wird groß geschrieben im Rhein-Kreis Neuss. Es gibt Veranstaltungen in allen Tonlagen. Neben den Volksfesten hat auch die „Ernste Kultur“ ihren Platz: klassische Konzerte zum Beispiel, oder auch großes Theater.

Berühmt ist beispielsweise das Neusser Globe-Theater, die dem historischen Original nachgebaute Spielstätte für das populäre Shakespeare-Festival. Ein Titel des Altmeisters kann als Motto der Kulturpolitik im Rhein-Kreis Neuss gelten: Wie es Euch gefällt.

Schützenfest, Neuss: Über 6.000 Aktive marschieren jedes Jahr auf zur großen Königsparade.

2 Vier Jugendmusikschulen im Kreis: Die musische Entwicklung wird hier von klein auf gefördert.

3 Shakespeare-Festival, Neuss: Alljährlich präsentiert im „Globe“, einem originalgetreuen Nachbau des Londoner Theaters von 1559.

4 Kirmes, Grevenbroich: die große Gaudi für Jung und Alt, vom Frühjahr bis in den Herbst hinein wöchentlich wechselnd auf Schauplätzen im ganzen Kreis.

5 Karneval, Neuss: rheinischer Frohsinn, wie er leibt und lebt.

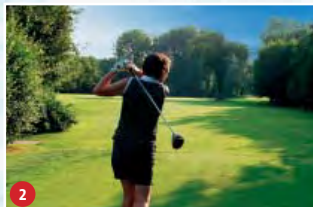
6 Open-Air-Festival, Meerbusch: Rock-Acts für eine jährlich wachsende Fangemeinde.

Festliche Ereignisse





1



Radeln oder Reiten, Skaten oder Boarden: freie Bahn für viel Vergnügen

Das Beste am Rhein-Kreis Neuss ist zweifellos die schöne Landschaft, in der man so viel unternehmen kann. Hinaus ins Grüne oder einfach mal ins Blaue – hier findet jeder ein Fleckchen zur Entspannung.

Bestens geeignet ist die flache Niederrheinlandschaft natürlich für weite Spaziergänge oder längere Radfahrten. So wurde der Rhein-Kreis Neuss bereits 2004 als „fahrradfreundlicher Kreis“ in Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Auch die Reiter kommen voll auf ihre Kosten. Gut ausgebaut sind außerdem die Pisten für Rollerskater. Und Wassersport aller Art gehört traditionell zu den klassischen Disziplinen im Rhein-Kreis Neuss.

Die Dichte der öffentlichen und privaten Golfanlagen folgt dem Trend zum körperlichen Ausgleich, den immer mehr Menschen im Einklang mit der Natur suchen.

Neuerdings gibt es aber auch exotischere Sportarten, denen man frönen kann: zum Beispiel eine Kunstschneehalle für Skiläufer und Snowboarder, die sich in kurzer Zeit zu einem wahren Magneten mit einem Millionenpublikum entwickelt hat.

Sport allein, zu zweit oder mit Kind und Kegel: Hauptsache Lebensfreude

Sport ist ein wichtiger Teil des menschlichen Lebens. Der wachsenden Bedeutung trägt der Rhein-Kreis Neuss Rechnung. Vor allem für Kinder und Jugendliche gibt es eine reichhaltige Auswahl an Aktivitäten, denen man entweder nach Lust und Laune nachgehen kann – oder in einem der vielen Vereine.

Die Basis des Angebots bildet der Breitensport, etliche Spitzenathleten finden aber ebenfalls hervorragende Trainings- und Lebensbedingungen in der Kreisgemeinschaft. Das so genannte 4-Türen-Modell einer integrierten Sportförderung findet inzwischen weltweit Nachahmer.

Freizeitangebote für die ganze Familie und zunehmend auch für Ältere sind ein wesentliches Moment, warum die Lebensqualität im Rhein-Kreis Neuss einen so hohen Stellenwert genießt.

Wintersport, Neuss: Skilauf und Snowboard in Europas größter Indoorhalle hat an 365 Tagen im Jahr Hochkonjunktur.

- 2 Golf, Korschenbroich: Mehr und mehr Flächen werden für das Golfspiel erschlossen.
- 3 Reiten, Meerbusch: mehr als 7.000 Pferde – der Reitsport und die Pferdezucht haben eine wachsende Bedeutung im Kreis.
- 4 Kanusport, Grevenbroich: So gemächlich die Erft meist dahinfließt, so wild wird ihr Wasser an einigen Stellen.
- 5 Inlineskaten, Rommerskirchen: Das flache Land bietet ideale Bedingungen für den jungen Breitensport.
- 6 Basketball, Grevenbroich: Die Elephants gehören zu den festen Größen für den Spitzensport im Rhein-Kreis Neuss.

Unterhaltsame Aktivitäten



Rhein-Kreis Neuss: Wo es sich gut und gerne leben lässt.

welcome

Rhein-Kreis Neuss: Wo sehen mehr gilt als gesehen werden.

bienvenue

Rhein-Kreis Neuss: Wo viele Wege zum Ziel führen.

いらっしや

Rhein-Kreis Neuss: Wo man heimatverbunden und weltoffen ist.

witamy

Rhein-Kreis Neuss: Wo starke Kräfte an einem Strang ziehen.

welkom

Rhein-Kreis Neuss: Wo alle Welt herzlich willkommen ist.

欢迎

Rhein-Kreis Neuss: Wo Nachwuchs fleißig gefördert wird.

Rhein-Kreis Neuss: Wo viele Traditionen Zukunft haben.

добро пожаловать

Rhein-Kreis Neuss: Wo Gutes so nah liegt.

willkommen

Rhein-Kreis Neuss: Wo man Feste zu feiern versteht.

いませ

Rhein-Kreis Neuss: Wo man viel Abwechslung in der Freizeit hat.

bienvenidos

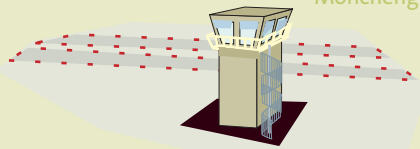
Rhein-Kreis Neuss: Wo Strom nicht nur aus der Steckdose kommt.

rhine

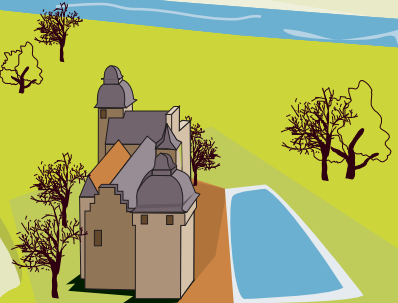
KREIS VIERSEN



Flughafen
Mönchengladbach



Schloss
Myllendonk



MÖNCHENGLADBACH



Wasserturm
Mönchengladbach

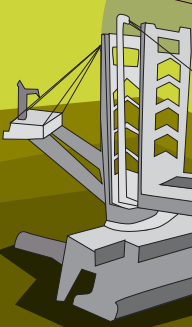
JÜCHEN



A44

KREIS HEINSBERG

KREIS DÜREN





KREFELD

Burg Linn

Schloss Neersen

MEERBUSCH

A57

A52

Nordkanal

Kaarster See

KAARST

KORSCHENBROICH

Radsportzentrum Kaarst

Regio-Bahn

Liedberg

Skihalle

Stiftung Schloss Dyck

Nikolauskloster

Raketensstation Homburg

Haus Katz

A46

Landesgartenschau-gelände Grevenbroich

A540

GREVENBROICH

Braunkohle-kraftwerk Frimmersdorf

Braunkohletagebau Garzweiler

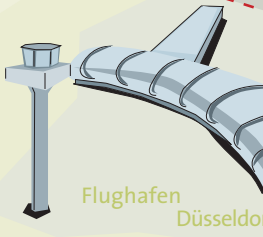
Braunkohlekraftwerk Neurath

RHEIN-ERFT-KREIS

S. Ulrich



DUISBURG



Flughafen
Düsseldorf

DÜSSELDORF

A44



Forum
Wasserturm



Teloymühle



Haus Meer



19

Hafen Neuss/Düsseldorf

NEUSS

Quirinus-
Münster



Galopprennbahn



Kreishaus



Obertor

Neuer Zollhof

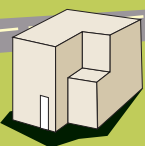


Rheinturm

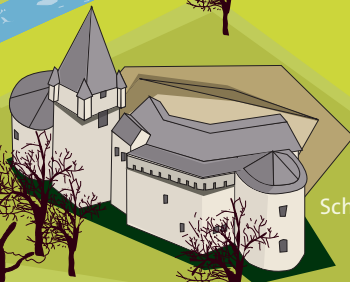


A46

Museum
Insel Hombroich

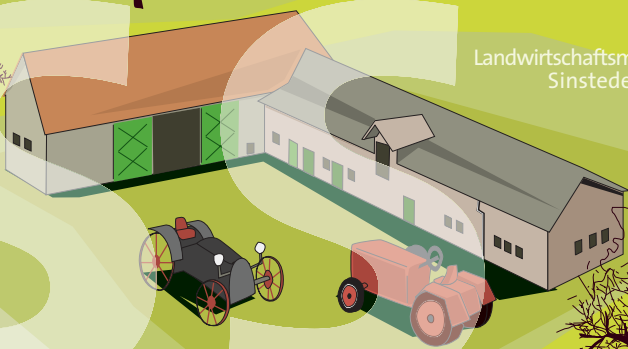


Schloss
Hülchrath



ROMMERSKIRCHEN

Landwirtschaftsmuseum
Sinsteden



Kloster
Knechtsteden



Kulturrenhallen
Rückriem

Kölner Dom





RUHRGEBIET

LDORF

Neanderthal-Museum

KREIS METTMANN

RHEIN

Rhein

Kreiskulturzentrum
Zons

DORMAGEN

Bayer Dormagen

Nievenheimer See

KÖLN

Flughafen Köln/Bonn

A57



Die Wirtschaftsmacht am Rhein: Spitzenkraft in Nordrhein-Westfalen

Seit 1991 liegt der Rhein-Kreis Neuss beim Wirtschaftswachstum an der Spitze im bevölkerungsreichsten Bundesland Nordrhein-Westfalen. Zahlreiche Faktoren tragen dazu bei: die Nähe zu Düsseldorf und Köln und anderen großen Städten, aber auch die hohe Lebensqualität, die dem Standort ebenfalls wiederholt bescheinigt wurde.

Die exzellenten Verkehrsanbindungen sichern den Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss logistische Vorteile. Das entscheidende Plus jedoch, die qualifizierte Arbeitskraft, garantiert die hohe Attraktivität der so genannten „Soft Factors“. Die Menschen leben gut und gerne hier. Denn sie finden neben dem Arbeitsplatz ein familienfreundliches Umfeld und eine attraktive Umgebung.

Neuss-Düsseldorfer Häfen: der südlichste Rheineehafen Deutschlands und bedeutender Containerumschlagplatz.

- 2 Fertigung und Vertrieb, Neuss: Wie 3M nutzen viele internationale Firmen die hervorragende wirtschaftliche Infrastruktur.
- 3 Forschung und Entwicklung, Dormagen: International hat Bayer Industriegeschichte geschrieben – und lokal Stadtgeschichte.
- 4 Aluminiumproduktion, Grevenbroich und Neuss: die größte Hütte und das größte Walzwerk in Deutschland.
- 5 Gewerbegebiet Hammfeld, Neuss: Viele internationale Unternehmen nutzen die Vorteile dieses Standorts nah bei Düsseldorf.
- 6 Mexx, Korschenbroich: Junge Modefirmen erschließen Neuland in einer textilen Traditionsregion.

Landwirtschaft und Gastwirtschaft, Industrie und Handwerk, Dienst und Leistung – und vor allen Dingen: Mittelstand statt Mittelmaß

Rund 28.000 Betriebe aller Arten, Größen und Branchen haben heute ihren Firmensitz im Rhein-Kreis Neuss. Dazu gehören neben Industriegiganten wie der CHEMPARK Dormagen oder RWE in Jüchen und Grevenbroich auch die zwei weltweit größten Aluminiumwalzwerke von Hydro Aluminium.

Der Strukturwandel von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft ist in vollem Gange. Ein starker Mittelstand bildet das Rückgrat der erfolgreichen Entwicklung im Rhein-Kreis Neuss. Und die gemeinsame Wirtschaftsförderung des Kreises und seiner acht Städte und Gemeinden tragen das Ihre zum unternehmensfreundlichen Klima bei.

Handel und Wandel zwischen Düsseldorf und Köln, Brüssel und Amsterdam, Tokyo und New York

Der Kreis öffnet sich – für immer mehr Unternehmen aus aller Welt. Der Im- und Export hat hier schon lange Tradition. Heute haben viele internationale Konzerne ihre Deutschland- oder Europazentrale im Rhein-Kreis Neuss, Tendenz steigend.

Auch für Kongresse und Feierlichkeiten empfehlen sich komfortable Hotels und spezielle Locations mit Kapazitäten für die verschiedensten Anlässe. Ob first class oder Hightech, historisch-festlich oder künstlerisch-kreativ: Im Rhein-Kreis Neuss findet man für fast jede Veranstaltung das ideale Ambiente mit individuellem Service in einer gastlichen Umgebung.

Erfolgreiche Standorte





Nachwuchs fördern, Schule machen: von ganz klein auf

Das Netz der Lehre ist dicht geknüpft im Rhein-Kreis Neuss. Und über die elementaren Bedürfnisse einer systematischen Bildung hinaus gibt es eine Vielfalt von Förderungsformen: für die individuelle schulische Entwicklung und für den Aufbau der professionellen Karriere.

Wettbewerb mit Kompetenz: die Berufsbildungszentren

Moderne Formen der beruflichen Aus- und Weiterbildung sorgen dafür, dass die Nachwuchskräfte frühzeitig ins Arbeitsleben integriert werden.

Mit Investitionen in Millionenhöhe hervorragend ausgestattet verbinden die Berufsbildungszentren des Kreises die theoretische und praktische Ausbildung mit den chancenreichen Angeboten des prosperierenden Wirtschaftsraumes. So konzentriert man sich in Dormagen maßgeblich auf Lehrinhalte rund um die Chemie, in Neuss werden unter anderem neue IT-Berufsbilder erschlossen und in Grevenbroich gibt es beispielsweise erstklassige Angebote im gewerblichen Bereich.

Lernen ohne Grenzen: neue Formen der Aus- und Weiterbildung

Gegründet wurde die Internationale Schule am Rhein (ISR) im Jahre 2003, auf Initiative des Kreises, der Stadt Neuss und der IHK Mittlerer Niederrhein. Bereits im ersten Jahr waren hier in Neuss 16 Nationen unter einem Dach vereint. Schon vom Kindergartenalter an bereitet der mehrsprachige Unterricht vor auf eine Welt, in der das multikulturelle Verständnis immer wichtiger wird.

Neue Wege in der Aus- und Weiterbildung gehen auch das kreiseigene Technologiezentrum in Korschenbroich-Glehn und die Junior Management School im Kloster Knechtsteden.

Das Sportinternat des Kreises am Gymnasium Knechtsteden bietet Nachwuchsleistungssportlern verschiedener Sportarten ein ideales schulisches Umfeld.

Studieren geht über Probieren: Hochschulausbildung nach Maß

Die Hochschule für Oekonomie & Management (FOM) in Neuss bietet insgesamt 15 Studiengänge und international anerkannte Abschlüsse an. Die Stiftung Schloss Dyck baut ein Institut für Forschung und Lehre im Bereich Gartenkunst und Landschaftskultur auf. Und der Hochschulraum lässt keine Studienwünsche offen. Die Region Rhein-Ruhr besitzt mit 45 Universitäten und Fachhochschulen die dichteste Hochschullandschaft Deutschlands.

1 Berufsbildungszentrum Rhein-Kreis Neuss, Neuss: Angehende Maler und Lackierer lernen in Neuss natürlich auch die künstlerischen Grundlagen ihres Fachs.

2 Berufsbildungszentrum Rhein-Kreis Neuss, Dormagen: Wer in der Chemie etwas werden will, findet am Bayer-Standort die besten Voraussetzungen.

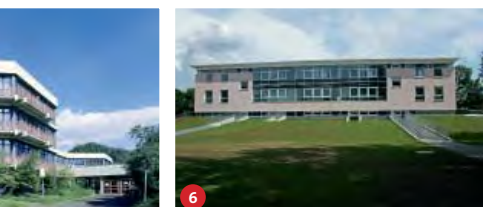
3 Internationale Schule am Rhein, Neuss: Zu einem Nabel der Welt entwickelt sich die multikulturelle Ausbildung für den Rhein-Kreis Neuss.

4 Die FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Neuss: vereinbart Studium und Beruf.

5 Berufsbildungszentrum Rhein-Kreis Neuss, Neuss: Das Herz der Einrichtung im Neusser Hammfeld bildet das Berufskolleg für Technik und Informatik mit mehr als 2.500 Schülern.

6 Sportinternat, Dormagen: Nachwuchsleistungssportler finden hier ein optimales Umfeld.

Schulische Perspektiven





1



2



3



4



5

Erde, Wind, Wasser, Feuer – elementare Kräfte für existenzielle Bedürfnisse

Der Braunkohletagebau rund um Garzweiler findet in der größten zusammenhängenden Lagerstätte Europas statt. Die riesigen Schaufelradbagger in dem gewaltigen Tagebau sind sogar die größten der Welt.

In dem Braunkohlekraftwerk mit optimierter Anlagentechnik am Standort Neurath, dem weltweit modernsten seiner Art, hat RWE über 2,2 Milliarden Euro investiert.

Doch nicht nur aus Braunkohle wird im Rhein-Kreis Neuss Energie gewonnen. Strom für die vielen Millionen Menschen in der Region liefert die Nutzung aller Elemente. Dabei stellt die traditionelle Wasserkraft natürlich keine ernst zunehmende Quelle mehr dar.

Der Windpark auf der Vollrathener Höhe gehört zu den größten Anlagen in Nordrhein-Westfalen. Und auf der Frimmersdorfer Höhe ist ein Testfeld zur Erprobung und Erforschung von Windenergie entstanden.

Abbau, Umbau, Ausbau, Aufbau: Ressourcen nutzen, Lebensraum gestalten

Vorbei die Zeiten der beschaulichen Windmühlen. Zwar trifft man sie als historische Zeugen der Energiegewinnung an vielen Stellen im Rhein-Kreis Neuss an, allerdings nur noch als Denkmäler unserer Kultur- und Wirtschaftsgeschichte.

Die Kultivierung der Landschaft gehört zu den wichtigsten Themen im Rhein-Kreis Neuss. Das hat nicht zuletzt mit der Energiegewinnung zu tun. Nachhaltigkeit gehört heute zu den Schlüsselbegriffen einer verantwortungsbewussten Ökonomie.

Ökologische Aspekte wie Ressourcenschonung, Recycling, Rekultivierung und Umweltschutz stehen im Rhein-Kreis Neuss ganz oben auf der Agenda, wenn es um die zukünftige Gestaltung des Lebensraums geht. Hier haben sich in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft Kompetenzen entwickelt, die mittlerweile weltweit nachgefragt werden.

Braunkohletagebau Garzweiler, bei Jüchen: Hier wird modernste Technologie zur Förderung eingesetzt.

2 Windkraftanlagen, Grevembroich: In unmittelbarer Nachbarschaft stehen ein Park und ein Testfeld zur Erforschung und Entwicklung von Windenergie.

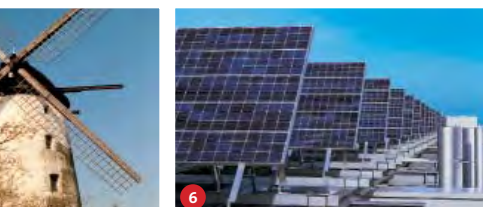
3 Braunkohlekraftwerk, Grevembroich-Frimmersdorf: Hier wird Energie aus einem der größten Abbaugelände Europas erzeugt.

4 Erprather Mühle, Neuss: vorbei die Zeiten, in denen die Wasserkraft große Teile zur industriellen Nutzung beitrug.

5 Braunschmühle, Kaarst: Vor Einführung der Dampfmaschinen gehörte auch der Wind zu den wesentlichen wirtschaftlichen Antriebskräften.

6 Solarstromanlage: Auch die private Energieerzeugung wird kreisweit gefördert.

Natürliche Energien





1



2



3



4



5

Flüssiger Verkehr zu Wasser, zu Lande, auf Schienen und in der Luft

Auch wenn der Rhein-Kreis Neuss über ein großzügiges Raumangebot verfügt: Die gesamte Region gehört – mit der Rheinschiene, dem Ruhrgebiet und dem deutsch-niederländisch-belgischen Dreiländereck – zu den dichtbesiedeltsten Gebieten in Europa. Dementsprechend wichtig ist ein leistungsfähiges und differenziertes Verkehrsangebot.

Der Rhein war von jeher einer der wichtigsten Verkehrswege zwischen den Alpen und der Nordsee. Seine Bedeutung für die Transportschifffahrt besitzt er nach wie vor, auch als Touristikroute ist seine Beliebtheit ungebrochen.

Der Neusser Hafen gehört, im wirtschaftlichen Verbund mit dem Hafen der Landeshauptstadt Düsseldorf, zu den größten deutschen Binnenhäfen und ist der südlichste mit Küstenmotorschiffen erreichbare Hafen am Rhein. Wachsende Bedeutung hat der Containerumschlag. Der so genannte kombinierte Verkehr findet hier außergewöhnlich gute Bedingungen, da der Hafen über eine eigene Eisenbahn sowie einen Autobahnanschluss verfügt.

Kreisverkehr in alle Himmelsrichtungen

Zahlreiche Autobahnen, Bahnlinien und Rheinbrücken sorgen dafür, dass der Verkehr fließt. Alle acht Städte und Gemeinden des Kreises sind mit der Eisenbahn erreichbar und haben Anschluss an eine der fünf Autobahnen. Im Rhein-Kreis Neuss ist der Weg tatsächlich das Ziel. Die exzellente Infrastruktur ist der wichtigste Standortvorteil für die höchst erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung.

Wichtig für den Verkehrsfluss sind aber nicht nur die Verbindungen innerhalb des Rhein-Kreises Neuss, sondern auch die Anschlüsse nach außerhalb.

Wirtschaft und Tourismus profitieren von den Luftverkehrsstraßen: Die internationalen Flughäfen in Düsseldorf und Köln liegen quasi „vor der Haustür“. Ebenso schnell erreichbar sind die Messen in Düsseldorf und Köln. Kurze Wege führen auch ins Ruhrgebiet oder in die Niederlande.

Gut ausgebaut ist außerdem die Infrastruktur für Radfahrer und Fußgänger, für Wanderer, Jogger, Skater, Reiter und alle, die gern in Bewegung sind.

1 Fleher Brücke, Neuss: die südlichste der insgesamt sieben Brücken, die den Rhein-Kreis Neuss und Düsseldorf verbinden.

2 Flughafen Düsseldorf International: ein wichtiger Faktor für Tourismus und wirtschaftliche Entwicklung.

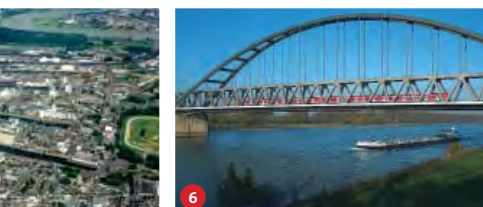
3 Autobahnkreuz, Kaarst: Der wichtige Verkehrsknotenpunkt verbindet die Nord-Süd-Autobahn A57 mit der Ost-West-Strecke A52.

4 Regiobahn Kaarst-Mettmann: Mit dem öffentlichen Personennahverkehr erschließt sich der Kreis und auch die Region.

5 Neusser Hafen: durch die Fusion mit dem Düsseldorfer Hafen einer der größten Binnenhäfen Deutschlands und wichtiger Güterumschlagplatz im internationalen Handel.

6 Eisenbahnbrücke, Neuss: eine der vielen Verbindungen mit der Landeshauptstadt.

Vielfältige Verbindungen

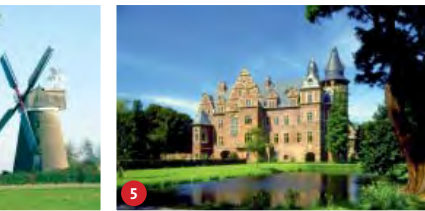


6



1





Stadt, Land, Fluss: Der Kreis öffnet sich

Die Kulturlandschaft des Rheinlands, die sich in Jahrtausenden herausgebildet hat, ist heute geprägt von einem freundschaftlichen Miteinander in guter Nachbarschaft. Was wären die großen Städte auch ohne die erholsamen Freiräume? Ebenso gut profitieren die ländlicheren Gebiete von den urbanen Angeboten in nächster Umgebung.

Am Rhein liegt eine der ältesten und bis heute vitalsten Kulturregionen Europas. Düsseldorf, Köln, Mönchengladbach, Krefeld, Duisburg, Kreis Mettmann, Kreis Viersen, Kreis Heinsberg, Kreis Düren und der Rhein-Erft-Kreis sind die unmittelbaren Nachbarn des Rhein-Kreises Neuss.

Zusammen bietet die Region ein Umfeld, in der Erholung und Freizeit auf das Angenehmste mit dem Geschäftlichen verbunden werden können. Kunst und Kultur auf Weltniveau, spektakuläre Konzerte und Musikveranstaltungen, Opernhäuser, Museen, Galerien und Theater lassen keine Wünsche offen. Hier geht man gern aus, amüsiert sich und kauft exklusiv ein.

Romanisch, rheinisch, bergisch: ganz einfach europäisch

Die Germanen am Niederrhein haben schon viele Völker kommen und gehen sehen. Ob Römer oder Spanier, Karolinger oder Merowinger, Franzosen oder Preußen – etwas geblieben ist in jedem Fall: die Toleranz, die sich in der sprichwörtlichen rheinischen Art ausdrückt.

Das friedliche Europa war nie nur eine Idee im Rhein-Kreis Neuss. Die multikulturellen Lebensgemeinschaften haben die Menschen hier vielmehr dauerhaft geprägt. Wo es früher Grenzen gab, bauen sie heute Brücken. Und fühlen sich ganz selbstverständlich als Teil der neuen kontinentalen Gemeinschaft.

Nette Nachbarn

Medienhafen:

Düsseldorf

www.duesseldorf.de

2 Schloss Wickrath:

Mönchengladbach

www.moenchengladbach.de

3 Burg Linn:

Krefeld

www.krefeld.de

4 Museumswindmühle

in Breberen:

Kreis Heinsberg

www.kreis-heinsberg.de

5 Schloss Krickenbeck:

Kreis Viersen

www.kreis-viersen.de

6 Kölner Dom:

Köln

www.koeln.de

7 Landschaftspark

Duisburg-Nord:

Duisburg

www.duisburg.de

8 Rursee:

Kreis Düren

www.kreis-dueren.de

9 Erftlauf:

Rhein-Erft-Kreis

www.rhein-erft-kreis.de

10 Neanderthal Museum:

Kreis Mettmann

www.kreis-mettmann.de



Beste Beziehungen

Rhein-Kreis Neuss: Wo alle Welt herzlich willkommen ist.

Die Kommunen im Rhein-Kreis Neuss mit ihren deutschen und internationalen Partnern



Stadt Dormagen

Kölner Straße 84
41539 Dormagen
Telefon: +49(0)2133 257-0
Telefax: +49(0)2133 257-219
stadtverwaltung@stadt-dormagen.de
www.dormagen.de

Partner:

Saint André/ Frankreich
Toro/ Spanien
Kiryat Ono/ Israel



Stadt Korschenbroich

Sebastianusstraße 1
41352 Korschenbroich
Telefon: +49(0)2161 613-0
Telefax: +49(0)2161 613-108
stadt@korschenbroich.de
www.korschenbroich.de

Partner:

Carbonne/ Frankreich
Finowfurt / Brandenburg



Stadt Grevenbroich

Am Markt 1
41515 Grevenbroich
Telefon: +49(0)2181 608-0
Telefax: +49(0)2181 608-212
presseamt@grevenbroich.de
www.grevenbroich.de

Partner:

St. Chamond/ Frankreich
Celje /Slowenien
Auerbach



Stadt Meerbusch

Postfach 1664
40641 Meerbusch
Telefon: +49(0)2132 916-0
Telefax: +49(0)2132 916-321
buergerbuero@meerbusch.de
www.meerbusch.de

Partner:

Canton de Fouesnant / Frankreich
Shijönawate / Japan



Gemeinde Jüchen

Am Rathaus 5
41363 Jüchen
Telefon: +49(0)2165 915-0
Telefax: +49(0)2165 915-118
gemeinde@juechen.de
www.juechen.de

Partner:

Leers / Frankreich
Rebesgrün/Sachsen



Stadt Neuss

Markt 2
41460 Neuss
Telefon: +49(0)2131 90-01
Telefax: +49(0)2131 90-2488
presseamt@neuss.de
www.neuss.de

Partner:

Châlons-en-Champagne/ Frankreich
Rijeka/ Kroatien
Pskow/Russland
St. Paul /USA
Nevşehir / Türkei



Stadt Kaarst

Am Neumarkt 2
41564 Kaarst
Telefon: +49(0)2131 987-0
Telefax: +49(0)2131 987-100
presse@kaarst.de
www.kaarst.de

Partner:

La Madeleine / Frankreich
Perleberg/ Brandenburg



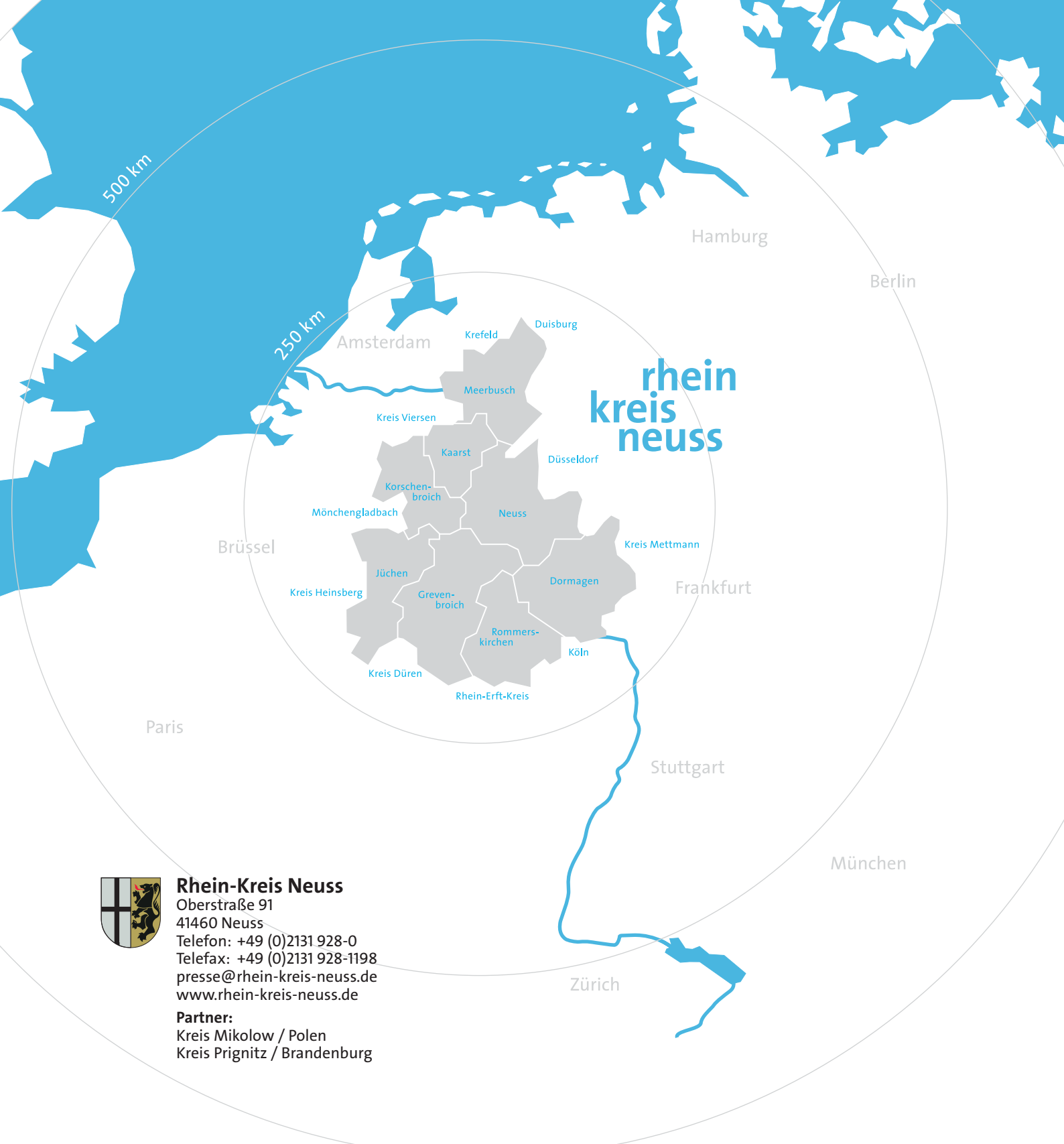
Gemeinde Rommerskirchen

Bahnstraße 52
41569 Rommerskirchen
Telefon: +49(0)2183 800-0
Telefax: +49(0)2183 800-27
info@rommerskirchen.de
www.rommerskirchen.de

Partner:

Mouilleron le Captif / Frankreich
Karstädt / Brandenburg

London



Rhein-Kreis Neuss

Oberstraße 91
41460 Neuss
Telefon: +49 (0)2131 928-0
Telefax: +49 (0)2131 928-1198
presse@rhein-kreis-neuss.de
www.rhein-kreis-neuss.de

Partner:

Kreis Mikolow / Polen
Kreis Prignitz / Brandenburg

Herausgeber
Rhein-Kreis Neuss
Der Landrat
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Redaktion
Harald Vieten,
Leiter Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit;
Prof. Wilfried Korfmacher

Text
Prof. Wilfried Korfmacher,
Zeichenverkehr;
Harald Vieten, Rhein-Kreis Neuss

Layout
Eilert Schildt

Illustrationen / Grafiken
Helen Otte
Daniel Stoffels

Fotografie
Allrounder Winter World, Bayer
AG, Helmut Coenen, Düsseldorf
Marketing & Tourismus GmbH,
Duisburg-Marketing,

Hermann Fahlenbrach,
gettyimages, Museum Insel
Hombroich, Hydro Aluminium,
Golfclub Schloss Myllendonk
e.V., Internationale Schule am
Rhein, Köln Tourismus, Krefeld,
Kreis Düren, Kreis Heinsberg,
Kreis Viersen, Michael Lübke,
Mönchengladbach, Alois
Müller, Neanderthal Museum,
Regio-Bahn, Rheinbahn AG,
Rhein-Erft-Tourismus e.V., M.
Reuter, Rhein-Kreis Neuss, Tomas
Riehle / Artur, Sigrid Scheuss,
Eilert Schildt, Corneel Voigt,
Andreas Woitschütze, Thilo
Zimmermann

Übersetzung
Transmit – Deutschland
Lanzillotta Translations

Produktion
das druckhaus
beineke dickmanns gmbh

Copyright
Rhein-Kreis Neuss
2012



rhein
kreis
neuss

Kreisverwaltung, Neuss: im
Herzen der Neusser Innenstadt
gelegen. (Bild oben)

Fleher Brücke, Neuss: die süd-
lichste von insgesamt sieben
Brücken, die den Rhein-Kreis
Neuss mit Düsseldorf verbind-
en. (umseitiges Titelbild)

Rhein-Kreis Neuss · Der Landrat
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Oberstraße 91 · 41460 Neuss
Telefon: +49(0)2131 928-1301
Telefax: +49(0)2131 928-1399
presse@rhein-kreis-neuss.de

www.rhein-kreis-neuss.de



[www.facebook.com/
rheinkreisneuss](http://www.facebook.com/rheinkreisneuss)

[www.twitter.com/
rheinkreisneuss](http://www.twitter.com/rheinkreisneuss)

ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID: 53124-1204-1004